

Projektsteckbrief

Durchführung eines BWA-Quickchecks

STANDORT MEPPEN

Auf der Herrschwiese 15
49716 Meppen

FON: +49 5931 - 888 468-0
FAX: +49 5931 - 888 468-99

STANDORT LEER

Groninger Straße 44
26789 Leer

FON: +49 491 - 997 57 55-0
FAX: +49 491 - 997 57 55-1

info@cpem-consulting.de



Der Auftraggeber:

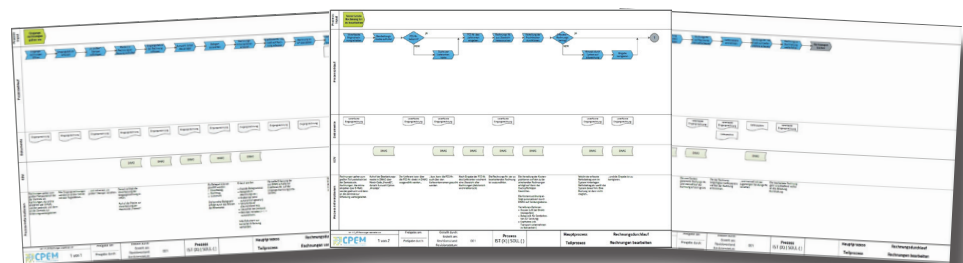
Der Auftraggeber ist ein international agierender Logistikdienstleister, der seinen Kunden ganzheitliche Lösungsansätze bietet. Erfahrenes Fachpersonal, zeitgerechte Technik und ein langjähriges Netzwerk in den Wirtschaftszentren Europas sorgen für eine termingerechte Lieferung und entsprechenden Informationsfluss.

Die Aufgabenstellung:

Der Auftraggeber wünschte sich Transparenz bezüglich seiner Kostenstruktur. Im Rahmen seiner monatlichen betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWA) traten gehäuft unvorhersehbare Kostensprünge auf, die das Controlling sowie dessen Planungen und Forecasts erheblich erschwerten. Ziel eines zweitägigen Workshops war es, mögliche Ursachen für die nicht erklärbaren monatlichen Kostensprünge in der BWA zu analysieren und zu interpretieren.

Die eingesetzten Methoden:

In einem ersten Schritt wurde der Prozess zur Bearbeitung von Eingangsrechnungen aufgenommen und analysiert. Die Sub-Prozesse wurden in aussagefähigen Prozessketten dargestellt und die Schwachstellen im Prozessablauf dokumentiert und erläutert. Zur Analyse der BWA wurde beispielhaft ein Kostenkonto mit hohen Kostendifferenzen ausgewählt und alle dazugehörigen Buchungen im ERP-System analysiert. Dabei konnten Lieferanten festgestellt werden, auf die die Schwankungen zurückzuführen waren. Die Analyse sollte dem Auftraggeber als Basis zur weiteren Fehlerrecherche dienen.



Das Ergebnis für den Auftraggeber:

Die aufgezeigten Schwachstellen geben dem Auftraggeber die Möglichkeit, Prozesse und Systeme effizienter zu gestalten und die Fehleranfälligkeit zu verringern.